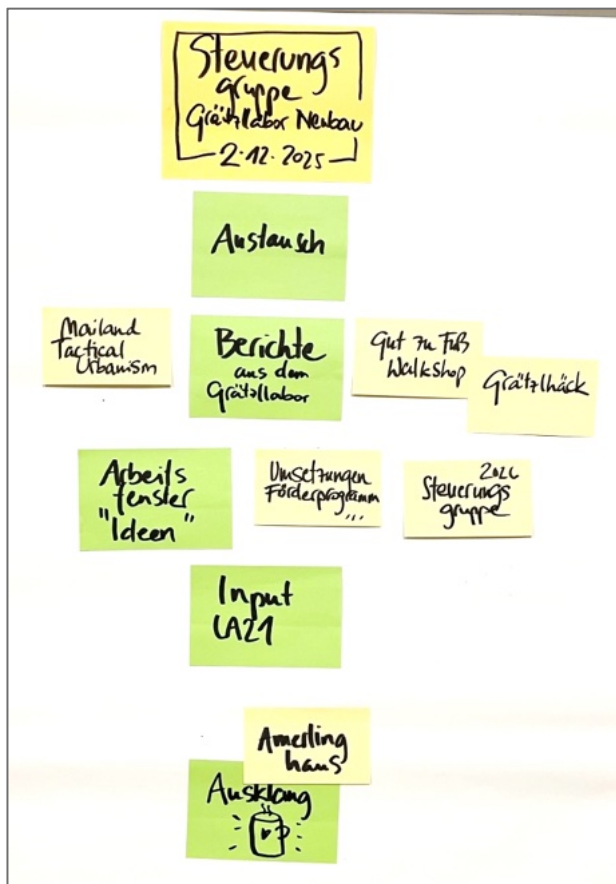


PROTOKOLL

4. Steuerungsgruppentreffen Neubau, 02.12.2025

17:00 bis 18:30 Uhr und Ausklingen im Anschluss

Ort: Amerlinghaus



Teilnehmer:innen: Dominik Hauser (PG Mobilität, bis 18.00), Manuel Vogler (Grätzlmacher), Johanna Leon (PG Grünes Foyer Stiftgasse), Elisabeth Staudinger und Susanne Spath (PG Draußen in Neubau), Markus Reiter (Bezirksvorsteher, bis 18.30), Lou Frisch (Team Bezirksvorsteherung), Armin Weber (KPÖ), Maximilian Schlosser (ÖVP, bis 18.00), Julia Deutsch (NEOS, bis 18.00), Martin Heintel (Grüne, Vors. Steuerungsgruppe), Sabrina Halkic (Verein Lokale Agenda 21 Wien), Sabine Sölkner (Infobüro Amerlinghaus, ab 18.00), Martina Jauschneq und Efa Doringner (Grätzlabor Neubau)

Abwesend.: Senad Lacevic (SPÖ), Frederick Rösch (FPÖ)

Update Grätzl-Aktive



Projektgruppe Mobilität (Dominik Hauser)

Highlight: Walk-Shop gemeinsam mit Pädagog:innen der Schule Kandlgasse, dem Verein walkspace und dem Verein geht-doch am 6.11.2025; Ablauf: Workshop in der Schule und Begehung von Urban-Loritz-Platz bis Neustiftgasse, Schwerpunkt auf Schulvorplatz

Unterstützung: erhoben wurden potenzielle Veränderungen, mehr Grün, Stolpersteine - Liste erarbeitet, Dieter Schwab prüft und macht Beobachtungen, erstellt dann ein Konzept in 2 Versionen (umfangreiche Lösungen und QuickWins) bis Jänner, Präsentation der Ergebnisse (Entwurf) könnte man in der Schule am 15.1. machen Ziel: Umsetzung durch Bezirk bzw. auch im Förderprogramm

Projektgruppe Draußen in Neubau (Susanne Spath & Elisabeth Staudinger)

Vorhaben: Folder und Flascherl für Schönes Gassi in Ausarbeitung, Probedruck liegt vor

Unterstützung: könnte bei der nächsten Steuerungsgruppe zum Förderprogramm eingereicht werden für Budget für Folderdruck und -verteilung, für Flascherl und für Mini-Plakatkampagne im öffentlichen Raum; bitte um Hilfe bei Bewerbung/Verteilung; gerne Hinweise zu Recherche/Tipps zum Flascherl (Material, Volumen) an die Gruppe; Vernetzung mit Armin Weber (Chemielehrer)

Projektgruppe Grünes Foyer Stiftgasse (Johanna Leon):

Highlight: gut gelungene Aktion der Straßensperre Stiftgasse, soll wiederholt werden

Smart Parking

- wir laden zu einem Thementreffen ein und ev. könnte eine PG entstehen
- Studie zu Smart-Parking in der Ahornergasse > Förderprogramm-Einreichung
- Parkgaragen-Auslastung erhöhen um öffentlichen Raum zu entlasten > Info-Kampagne?, Parkraumstudie noch aktuell? Soziale Staffelung der Garagenpreise

Bücherei

- Dach-Wald auf der Bücherei / Begrünung, Bücher-Austausch > Hands-on-Aktion
- Mehr Grün und Sitzgelegenheiten unter der Hauptbücherei, ev. Fahrradgarage > Tactical Urbanism? Bemalung, Lichterkette & Co

Kunst- und Kultur-Zwischennutzungen in EG-Leerstand

- zu Thementreffen einladen (WK, Kreative Räume, Seidengasse/Badhausgasse, Johanna Wimbergergasse-PG, ...)
- z.B. Seidengasse/Zieglergasse Leerstandserhebung

Stiftgassen-Umfeld

- Gemeinsame Aktivitäten und Vernetzung in der Stiftgasse (Kindergarten, Schule und Nachbarschaft) – Kindergarten ist interessiert

Anti Littering

- Auf Parklets, auf Baumscheiben > Aktionen zur Bewusstseinsbildung

Lärmbelastung und Nachtlärm

- Bei Parklets, bei konsumfreien Orten, Gastro
- auch Lärmschutz vorsehen bei Stadtmobiliar

Jenny-Steiner-Weg

- Green-Dots und Bemalung > ev. Einreichung Förderprogramm

Badhausgasse (im Vorfeld besprochen)

- Planung und Gestaltungsvorschlag durch Bewohner:innen-Gruppe

Weitere Themen:

- Lastenrad-Parken (Parkgarage geteilte Parkplatzkosten, EG-Zone Leerstand, ...) – wettergeschützte Abstellplätze)
- geeigneter Leerstand für das LOKal wird gesucht
- Straßennutzung für Spiel, Sport... z.B. Nachbarschaftsfest (freie Straßen), Verkehr beruhigen, Andreaspark erweitern, Richterergasse/Andlergasse, Bewegungsmöglichkeiten für Kinder
- Markt, Foodcoop & Kochen für alle (im Sophienspital) – Ernährungssouveränität
- Bezirksfest/-aktion für Sichtbarkeit von Organisationen
- Indoor-Spielorte – Bewegungsraum mit Schlüssel? BV-Räumlichkeiten, sophie7?
- Notre-Dame-de-Sion Schulinnenhof öffnen zur Nutzung außerhalb der Schulzeiten
- Zollergasse nördlicher Teil den öff. Raum attraktiveren

ARBEITSFENSTER: Anregungen zu den bisher entwickelten Ideen aus dem Grätzlhäck und Ideen für das kommende Jahre für das GL07

- Radspielplatz als mobile Bespielung z.B. in der Andlergasse
- Hinweis zur Parköffnung Notre Dame: Mehrfachnutzung nicht zu Schulzeiten machbar; Vorbild Mehrfachnutzung bei Bildungscampus Nordbahnhof
- Smart Parking: Grätzlladezonen der WK, gibt es am Neubau schon länger als Halte- und Parkverbotszonen
- Lastenradstellplätze mit Sensoren ausstatten, die in Echtzeit informieren, wo ein Platz frei ist
- Hinweis: bei der Neustiftgasse und am Ulrichsplatz entstehen in der Früh vor Schulbeginn gefährliche Situationen durch zu- und abfahrende Eltern-Taxis
- Hinweis: MA 22 hat einen Foodtruck für Events, dazu wird gerne mit Schulen kooperiert

Input Lokale Agenda 21 Wien, Q4 2025

Aktionsprogramm Grätzloase

Einreichfristen Saison 2026:

- **1. Frist: Sonntag, 25. Jänner 2026**
 - 3 Schwerpunkte: Grüne Parklets, Junge Grätzl, Grätzlleben
 - Termine: Online-Infoabend am 8. Jänner, Büroberatungen am 12. und 16. Jänner
- **2. Frist: Sonntag, 8. März 2026**
 - 2 Schwerpunkte: Junge Grätzl, Grätzlleben
 - Termine: Online-Infoabend am 10. Februar, Büroberatungen am 16. und 20. Februar

Alle weiteren Informationen unter: https://la21.wien/graetzloase/allgemeine_infos/

Vernetzungsveranstaltung:

- Voraussichtlich am **12. Februar 2026, abends**
- Ziel: Austausch und Vernetzung von engagierten Wiener:innen sowie Interessierten, die das Aktionsprogramm näher kennenlernen möchten.
- **Einladung** und Details zur Veranstaltung via **Newsletter LA 21 Wien**, Anmeldung unter diesem Link: <https://la21.wien/newsletter-anmeldung/>

Erinnerung: Zugänge für Dashboard der Website la21.wien & Canva für Grafikvorlagen

Dashboard Website la21.wien Kontakt zu Michael Unterlechner: office@munter-it.at

Mitte Oktober haben alle alle Projektgruppensprecher:innen und Grätzlmacher:innen per E-Mail **Zugang zu einem internen Bereich der Website (Dashboard) bekommen.**

Der Zugang bringt folgende Möglichkeiten:

- Buchung von Equipment für Aktionen im öffentlichen Raum (z.B. Nachbarschaftsrad, Absperrgitter, Spielzeug für Aktionen mit Kindern im ÖR, etc.)

über die Online-Verleihdatenbank für Equipment des Vereins Lokale Agenda 21 Wien.

- Bearbeitung der Beschreibung der Projektgruppe/Grätzmacher:in und der Beschreibungen der zugeordneten Projekte.
- Neue Newsbeiträge und Termine anlegen sowie alte Beiträge bearbeiten. Unter dem Beitrag steht ein Hinweis, dass er von Bürger:innen erstellt wurde.
- Grafikvorlagen für Flyer und Plakate zum Download (zum selbst ausdrucken & händisch befüllen)
- Zugang zum Grafik-Programm Canva mit Zugriff auf CI-konforme Vorlagen für Flyer, etc.

Bitte verwendet nur Bilder, bei denen ihr die Nutzungsrechte besitzt! Eine Copyright Angabe ist verpflichtend.

Alle Beiträge und Änderungen werden durch das Grätzlabor-Team im letzten Schritt freigegeben!

Bitte einloggen und ausprobieren – wir freuen uns über eure Beiträge!



Canva für Grafikvorlagen

Mit dem **Zugang zum Dashboard** haben auch alle einen **Zugang zum Grafik-Programm Canva bekommen (Link im Dashboard)**.

In Canva wurden Grafik-Vorlagen erstellt, mit dem die Projektgruppen und Grätzmacher:innen eigenständig Flyer und Plakate erstellen können. Die Vorlagen mit voreingestellten Flächen und Grafikelementen können von den Nutzer:innen befüllt und heruntergeladen werden.

Im Dashboard findet sich ein Infosheet mit einer kurzen Einführung zu Canva und zur Befüllung und Erstellung der Grafik-Dateien.

Nachlese 10.11. - Nachhaltig im Gespräch – Alle sollen mitmachen können

Am 10.11. hat der Verein LA 21 Wien wieder zu einer Dialogveranstaltung geladen, diesmal mit der Frage, wie alle Menschen in Wien mitreden und mitgestalten können, auch wenn sie wenig Zeit haben, wenig Geld, mit einer Behinderung leben oder erst beginnen Deutsch zu lernen. Gesprochen haben Personen, die aus all diesen Blickwinkeln Erfahrungen mitbringen, u.a. die Projektgruppe Achtsames Straßenleben (Grätzlabor Josefstadt) und Stadtrat Jürgen Czernohorszky.

Die drei wesentlichen Erkenntnisse des Abends lassen sich unter 3 Überschriften zusammenfassen und das Besprochene wurde von Daniela Ekl auch als Graphic Recording (siehe unten) bildlich festgehalten:

- **Klar und einfach sprechen – damit mehr Menschen in Wien erreichen**
 - Einfacheres Sprachniveau und Ausdrücke (Treffen statt Workshop) machen Texte für viel mehr Menschen verständlich und einladend.
- **Barrieren abbauen – Schritt für Schritt**
 - Barrieren, wie kleine Stufen bei Geschäftseingängen lassen sich schon mit konkreten und lebensnahen Lösungen abbauen (mobile Rampe, Hinweise zu Barrierefreiheit am Eingang)

- Menschen mit Behinderungen sind nach ihren Bedürfnissen zu fragen und es braucht unterschiedliche Angebote, um unterschiedliche Menschen zu erreichen, vom Kaffeekränzchen bis zum Online-Treffen.
- **Herzlichkeit, Offenheit und echtes Miteinander**
 - Beteiligung spielt sich am Ende zwischen den Menschen ab. Herzlichkeit, Neugier am Gegenüber und Humor machen das miteinander aus. Beteiligungsangebote brauchen auch den Raum für Vertrauen, Augenhöhe und persönliche Begegnungen.

Die gesamte Nachlese und die Visualisierungen gibt es hier: <https://la21.wien/news/wenn-alle-mitreden-koennen-erkenntnisse-aus-nachhaltig-im-gespraech/>

NACHHALTIG IM GESPRÄCH

Alle sollen mitmachen können!
 » Gemeinsam Sachen machen ist das einzige Gegenmittel gegen Ohnmacht für eine Kehrtwende: mehr Zusammenhalt & starke Demokratie.«
 - Jürgen Czernohorsky, Demokratie-Stadtrat

Achtsames Straßenleben
 » Stadt passiert uns nicht. Stadt ist das, was wir gemeinsam gestalten.«
 - Sabrina Halkic, 67 Lokale Agenda 21

Achtsamer
 - Gert Dressel
 Caring Communities
 Bürger:innen + Organisationen
 » erst Beziehung, dann Tun
 » Vertrauen
 Demenz Dance
 MEHR-Generationen

Büro für niedrige Schwellen
 » Wie können wir Menschen wirklich erreichen?«
 - Lisa Vlasak
 Einfach Interessant Sympathisch
 Hürden abbauen!
 Sicherheits-Gefühl
 Ort & Zeitpunkt
 » Wir kommen zu euch!«
 » Da geht's nicht hin!
 Die halten mich für dumm...
 » Einfach Interessant Sympathisch
 » Wir haben eine mobile RAMPE
 » Es tut sich was in der Altbaugegend!«
 » von selbstgebauten LEGO-RAMPEN zu...
 » ~ 24% der Geschäfte im 8. Bezirk

LOKALE AGENDA 21 in Kooperation mit:

NACHHALTIG IM GESPRÄCH

Wertschätzung

Beziehung & Vertrauen
 » Einfach Nachfragen was gebraucht wird!«
 » Keine Angst vor Barrierefreiheit. Menschen spüren das Bemühen.«
 - Sofia Martinsen, 68 Inklusive Wien 2020

Inklusion
 » Einfach Sprache
 » Wir sind schon in Communities und geben Leben Mitverantwortung.«
 - Lemina Selime-Türe, Fremde werden Freunde
 » Es braucht mehr GELD & Offenheit & Humor.«
 - Karin Pöschner, Initiatorin 15. Bezirk

LebensREALITÄTEN
 » Wer feiert?«
 » Wer darf nicht wählen?«
 » Zu viele!
 » Demokratie Strategie
 » Damit wirklich alle mitmachen können.«
 » Demokratie hat man nicht. Demokratie MACHT man.«
 - Jürgen Czernohorsky, Demokratie-Stadtrat

Menschlichkeit
 » auf Augenhöhe
 » an den Orten in der Sprache
 » zu passen der Zeit
 » Grundsatz: Zu den Menschen gehen
 » Lernende Institution
 » Impulse setzen
 » Demokratische FITNESS
 » Wir brauchen Partner:innen.«
 - Wende Hertzsch, Büro für Mitwirkung

LOKALE AGENDA 21 in Kooperation mit:

Allfälliges

Amerlinghaus – Aktuelles und Geschichte:

Sabine Sölkner vom Amerlinghaus erläutert die derzeitige budgetäre Situation, die sich aufgrund der in Aussicht gestellten Förderungs-Kürzungen als existenzbedrohend für den Fortbestand des Kulturzentrums Amerlinghaus entwickelt hat.

Es werden Infos zu stadtparlamentarischen Abläufen und Förderungen ausgetauscht und mögliche Handlungsfenster angesprochen.

Sabine gibt der Gruppe im Anschluss an die STRG noch einen geschichtlichen Abriss zur Entstehung und Organisation des Amerlinghauses und stellt das Buch zu 50 Jahre Amerlinghaus vor.

Der Ausklang der STRG erfolgt bei Punsch im Innenhof des Amerlinghauses.



Nächste Termine

Nächstes STG-Treffen:

soll im Februar 2026 stattfinden, die Terminfindung erfolgt per Doodle

Protokoll: Martina Jauschneg, Efa Doringner